

446342-2026 - Ergebnis

Deutschland – Schränke und Regale – Spinde 2 Klinikum Oldenburg

OJ S 123/2026 30/06/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Klinikum Oldenburg AöR

E-Mail: vergabe@gdekk.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung
des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Spinde 2 Klinikum Oldenburg

Beschreibung: Beschaffung von Spinden für die Klinikum Oldenburg AöR

Kennung des Verfahrens: f1f5373b-c239-4ceb-8b4d-21337215ad6b

Interne Kennung: 2026000095

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren ohne Aufruf zum Wettbewerb

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 39141100 Schränke und Regale

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Oldenburg

Postleitzahl: 26133

Land, Gliederung (NUTS): Oldenburg (Oldenburg), Kreisfreie Stadt (DE943)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Spinde 2 Klinikum Oldenburg

Beschreibung: Beschaffung von Spinden für die Klinikum Oldenburg AöR

Interne Kennung: 858815c9-2795-44c2-aacc-f9a498ed95fd

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 39141100 Schränke und Regale

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Oldenburg
Postleitzahl: 26133
Land, Gliederung (NUTS): Oldenburg (Oldenburg), Kreisfreie Stadt (DE943)
Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis
Bezeichnung: Preis
Beschreibung: Preis
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: EKK plus GmbH
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Vergabekammer Niedersachsen

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 1 000,00 EUR

Direktvergabe

:

Begründung der Direktvergabe: Der Auftrag kann aufgrund von Ausschließlichkeitsrechten, darunter von Rechten des geistigen Eigentums, nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden

Sonstige Begründung: Anforderungen für die Implementierung von Spinden im Alt- und Neubau: - schwarz-weiß-Kleidertrennung nach den geltenden Arbeitsschutz- und Hygienerichtlinien im Krankenhaus - Möglichkeit der zusätzlichen Aufbewahrung von Schuhen, Taschen und Helmen - integrierte Sitzbank - eingebaute Lüftung - elektronisches Schließsystem - platzsparend mindestens 180 Spinde auf 40 qm Begründung: Bereits seit mehreren Jahren besteht im Klinikum Oldenburg ein Platzmangel bei Umkleiden und Spinden für das Personal. Zusätzlich steigt der Bedarf an Server- und Technikräumen, da die

Anforderungen an die medizinische Versorgung kontinuierlich zunehmen. Da diese Räume nicht direkt auf den Stationen realisiert werden können, müssen Räume im Untergeschoss freigezogen werden. Dort befinden sich jedoch bereits die knappen Spinde und Umkleiden des Personals. Zudem erfordert die Spindverwaltung einen hohen organisatorischen Aufwand. Die regelmäßige Fluktuation der Mitarbeitenden erfordert stetige Kontrollen der Spindverteilung. Durch ein digitalisiertes Spindsystem, das an die Personalsoftware angebunden ist, könnte die Vergabe der Spinde automatisiert erfolgen. Ein weiterer Punkt betrifft die Kleiderausgabe. Zukünftig soll eine Kleiderausgabe über Automaten erfolgen. Zentral liegt der Ausgabeort im Übergang vom Bestand zum Neubau (Bauteil B). Ein zweiter Standort wird im Untergeschoss der Kinderklinik (Bauteil A) eingerichtet. Diese Standorte versorgen Mitarbeitende in den Neubauten sowie im angrenzenden Bestand. Zwischen diesen Bereichen besteht jedoch ein größerer Abschnitt mit einer zentralen Umkleide, der von der Wäscheversorgung weit entfernt liegt. Für Kleiderausgabe- und Abwurfautomaten werden hier ebenfalls Stellflächen benötigt. Da sie wegen Brandlasten und enger Flure nicht auf den Gangflächen platziert werden dürfen, sind entsprechende Räumlichkeiten erforderlich. Vor diesem Hintergrund wird ein integriertes System benötigt, das platzoptimierte Spinde- und Umkleideflächen ermöglicht, die den hohen hygienischen Anforderungen eines Krankenhausbetriebes entsprechen. Ergebnis der Marktrecherche: Nach erfolgter Marktrecherche können die für das Klinikum Oldenburg zwingend erforderlichen Voraussetzungen nur durch Spinde der Fa. ZippSafe erfüllt werden. Die Fa. ZippSafe ist alleiniger Inhaber und ausschließliche Nutzungsberechtigte der Patente WO2017072291A2 („DEVICE, SYSTEM AND METHOD FOR STORING ITEMS“) sowie WO2020053173A1 („LOCK MECHANISM“). Dabei handelt es sich um ein intelligentes platzsparendes Garderoben-/Aufbewahrungssystem, das Diebstahl und Manipulation aktiv erkennt. Durch modulare, flexible Wäschesäcke innerhalb eines kompakten Korpus wird der vorhandene Raum deutlich effizienter genutzt. Je nach Bedarf können Mitarbeitende nur eine Hose und ein Shirt verstauen oder umfangreichere Taschen oder Bekleidung unterbringen; dank herausziehbarem Bügelsystem bleiben Kleidung sowie Schals oder andere Textilien ordentlich aufgehängt. Große Gegenstände finden in den Schließtaschen Platz, während integrierte Schuhfächer Schuhe und Kleidung sauber trennt. Die Taschen sind antimikrobiell und wasserabweisend beschichtet und zwei große Innenfächer ermöglichen eine Trennung von Frischwäsche und Strassenkleidung, was das Kontaminationsrisiko minimiert. Die ZippSpace-Spindsysteme arbeiten mit RFID-Kartenlesern, damit Türen automatisch geöffnet und geschlossen werden und die Belegung zentral über die ZippManager-Software verwaltet werden kann. Damit lässt sich die Spindvergabe schnell, transparent und fehlerarm gestalten. In der Praxis bedeuten diese Vorteile eine klare Reduktion des Platzbedarfs pro Spind: Konventionelle Spinde benötigen rund 66–67 Spinde pro 40 m², während ZippSpace-Systeme rund 200 Spinde pro 40 m² ermöglichen. Dadurch lässt sich der notwendige Flächenbedarf deutlich verringern, was insbesondere vor dem Hintergrund der geplanten Umzüge und Neuordnung innerhalb des Klinikums und des Platzmangels im Bestand eine signifikante Entlastung darstellt. Nicht zuletzt adressiert dieses Konzept auch die Bedürfnisse von Studierenden und temporären Nutzern, die im zukünftigen Uniklinik-Betrieb regelmäßig Spinde benötigen werden. Insgesamt führt der Einsatz der ZippSpace-Systeme zu einer effizienteren Raumnutzung, erleichtert die digitale Verwaltung und reduziert operative Aufwände – bei gleichzeitig sichereren, gut organisierten und flexibleren Umkleide- und Spindflächen im Klinikum Oldenburg.

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Zippersafe Germany GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 2026053488

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 1 000,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001 - Zippersafe Germany GmbH

Datum der Auswahl des Gewinners: 29/06/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 29/06/2026

6.1.4. Statistische Informationen**Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:**

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Bandbreite der Angebote:

Wert des niedrigsten zulässigen Angebots: 287 271,00 EUR

Wert des höchsten zulässigen Angebots: 287 271,00 EUR

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Klinikum Oldenburg AöR

Registrierungsnummer: 4a99c333-c1b4-4807-80e0-fed34fb1832c

Postanschrift: Rahel-Straus Straße 10

Stadt: Oldenburg

Postleitzahl: 26133

Land, Gliederung (NUTS): Oldenburg (Oldenburg), Kreisfreie Stadt (DE943)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@gdekk.de

Telefon: +49 2213403990

Internetadresse: <https://bieter.ehealth-evergabe.de/portal/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen

Registrierungsnummer: 46271ad5-19a0-42cf-9088-2359eee22cd7

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 4131151334

Fax: +49 4131152943

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: EKK plus GmbH

Registrierungsnummer: c2d602bb-54c2-4896-8695-5715e0192e6f

Abteilung: Vergabestelle

Postanschrift: Welsersstraße 5-7

Stadt: Köln

Postleitzahl: 51149

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-Mail: vergabe@gdekk.de

Telefon: +49 2213403990

Fax: +49 22134039950

Internetadresse: <https://www.gdekk.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. **ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Zippsafe Germany GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen

Registrierungsnummer: 3d342d33-d5ed-4ed2-b4ed-3f445595877b

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40211

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

E-Mail: mjoosten@zippsafe.ch

Telefon: +49 15228610052

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. **ORG-0005**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9b696d80-3d96-4929-a37b-a741d620cb20 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder
Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/06/2026 13:20:30 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 446342-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 123/2026
Datum der Veröffentlichung: 30/06/2026